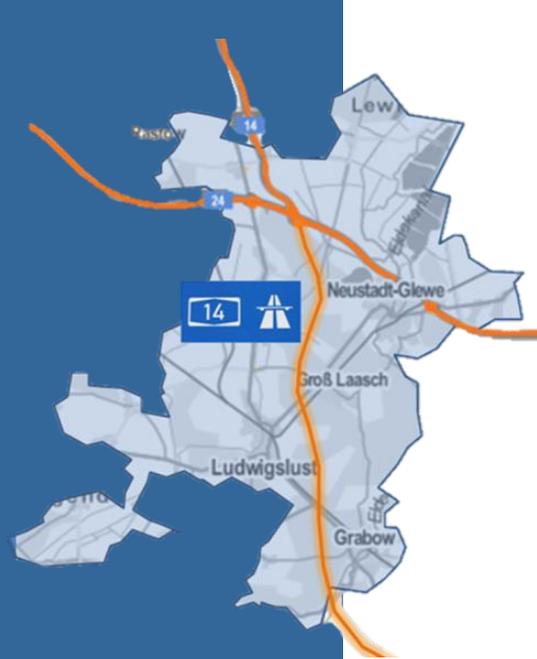


Herzlich Willkommen zur Vorstellung des REK A14!



Stadt
Ludwigslust



Gemeinde
Groß Laasch

Stadt
Grabow



Gemeinde
Wöbbelin

Gemeinde
Fahrbinde

Stadt
Neustadt-Glewe



Gemeinde
Brenz

Landkreis
Ludwigslust-Parchim



- Der Landkreis Ludwigslust-Parchim spielt eine wirtschaftlich gewichtige Rolle innerhalb des Landes Mecklenburg-Vorpommern.
- Hohe wirtschaftliche Dynamik durch die A24, den ICE-Anschluss, die Lage zwischen den Metropolen Hamburg und Berlin, die Zugehörigkeit zur Metropolregion
- Lückenschluss der Bundesautobahn A14 eröffnet planerisch Möglichkeiten, Gewerbestandorte von überregionaler Bedeutsamkeit entlang der neuen Achse zu entwickeln
- Weitere Infrastrukturprojekte (Fehmarnbeltquerung, Breitbanderschließung) bieten ggf. zusätzlich Chancen der Regionalentwicklung

→ Bewertung vorhandener Gewerbestandorte, realistische Planungsgrundlage, Strategien und Maßnahmen der künftigen Entwicklung

Quelle: www.mdr.de

Schwerpunkte des REK A14:

Wirtschaft

Verkehr

Gewerbeflächen

Regionale
Kooperation

Energie - Marketing - Lebensqualität

Vorgehen im Rückblick

www.rek-A14.de



cima.

www.REK-A14.de

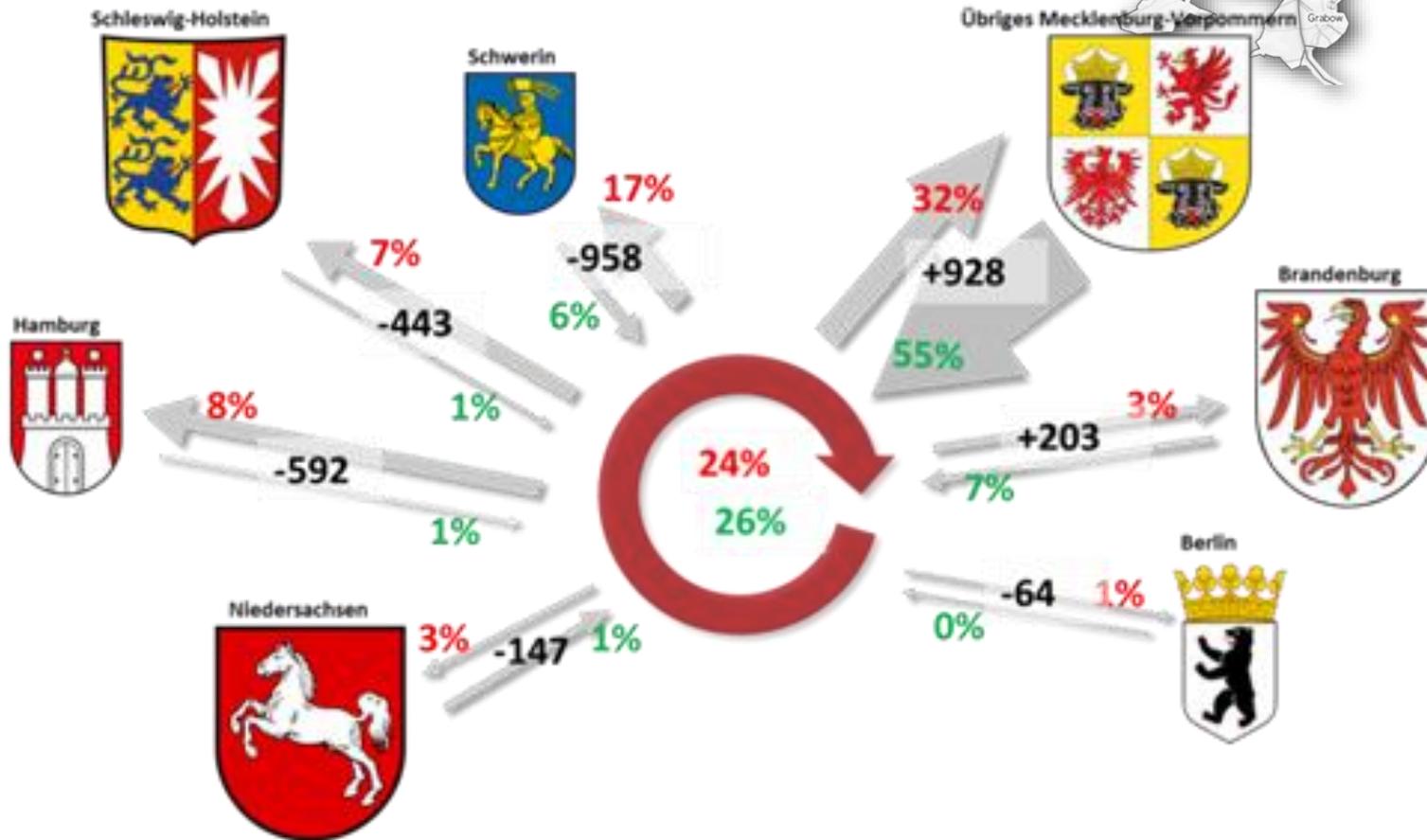


Die Region als Arbeitgeber

Pendlersalden der Region

cima.

www.REK-A14.de



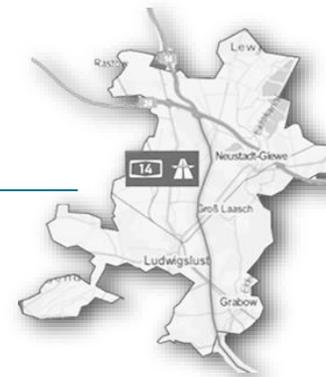
Insgesamt: 6.093 Einpendler

Insgesamt: 7.546 Auspendler

→ Sonderrolle innerhalb MV und Brandenburg

Die Rahmenbedingungen

Verkehr: Kreuz zweier Entwicklungsachsen



cima.

www.REK-A14.de

A14 / A9 : Nord-Süd-Achse

Skandinavischer Ostseeraum

Wismar → *Seehafen, Ostseebäder*

Schwerin

REK A14 - Region

Brandenburg

Sachsen-Anhalt/Sachsen

Süddeutschland /München

Südeuropa

→ „Bypass“ A14:

Entlastung Großraum

Hamburg, A1 und A7



A24 : Ost-West-Achse

Westeuropa

Hamburg

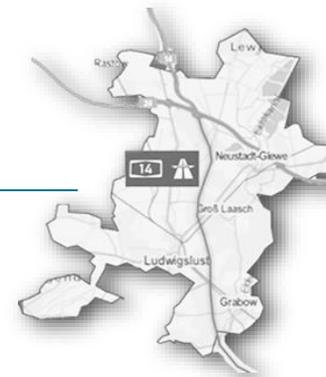
REK A14 - Region

Brandenburg

Berlin

Osteuropa

Gewerbestandorte in der Region



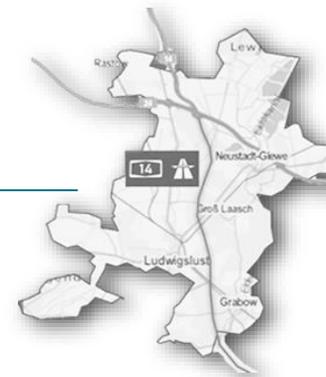
cima.

www.REK-A14.de



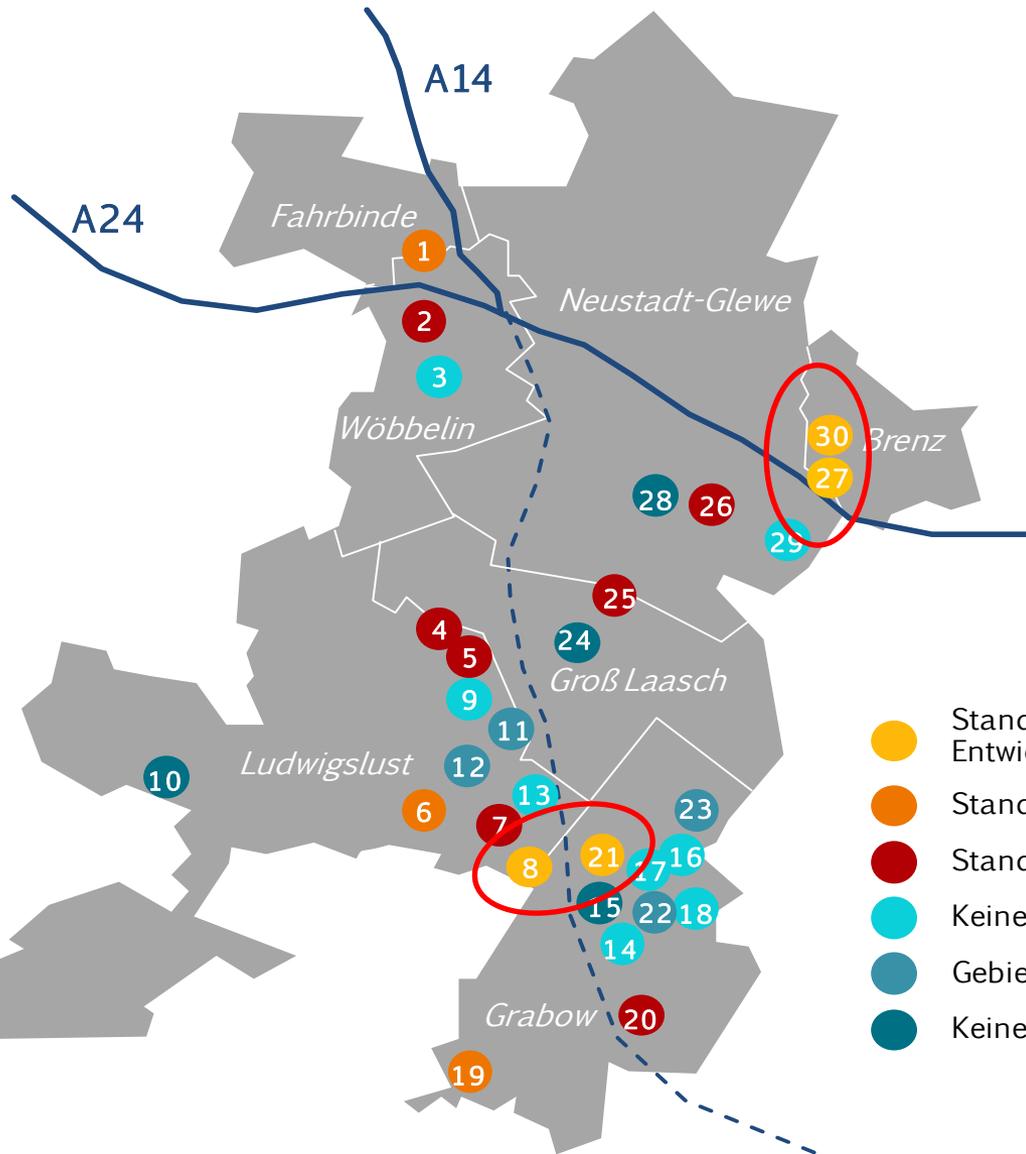
- 30 Gewerbestandorte aktuell im Bestand
 - Prognostizierte Gewerbeflächennachfrage bis 2030 (Maximalszenario): 40 ha (2,31 ha pro Jahr)
 - Rein Quantitativ übersteigt der Bestand an Entwicklungsflächen den prognostizierten Bedarf
 - Im Abgleich mit den Standortanforderungen der Unternehmen ergeben sich jedoch Handlungsbedarfe für die Gewerbeflächenentwicklung der Region
- Kategorisierung der Bestandsflächen und Priorisierung im Rahmen einer **Gewerbeflächenentwicklungsstrategie**

Gewerbeflächenentwicklungsstrategie



cima.

www.REK-A14.de



Gewerbe- und Industriestandort
Anschlussstelle A24 Neustadt-Glewe –
Brenz

Gewerbe- und Industriestandort
Anschlussstelle A14 Grabow –
Ludwiglust Süd

→ Standorte für die überregionale
Vermarktung, interkommunale
Entwicklung

- Standorte mit landesweiter Bedeutung oder Entwicklungspotenzial für eine landesweite Bedeutsamkeit (L)
- Standorte mit regionaler Bedeutung (R)
- Standorte mit kommunaler Bedeutung (K)
- Keine/ kaum Entwicklungsreserven, nur Bestandspflege (B)
- Gebiete vorrangig für eine MI-/ Büro-Nutzung geeignet (M)
- Keine vordringliche Entwicklung, ggf. Ausgleich (A)

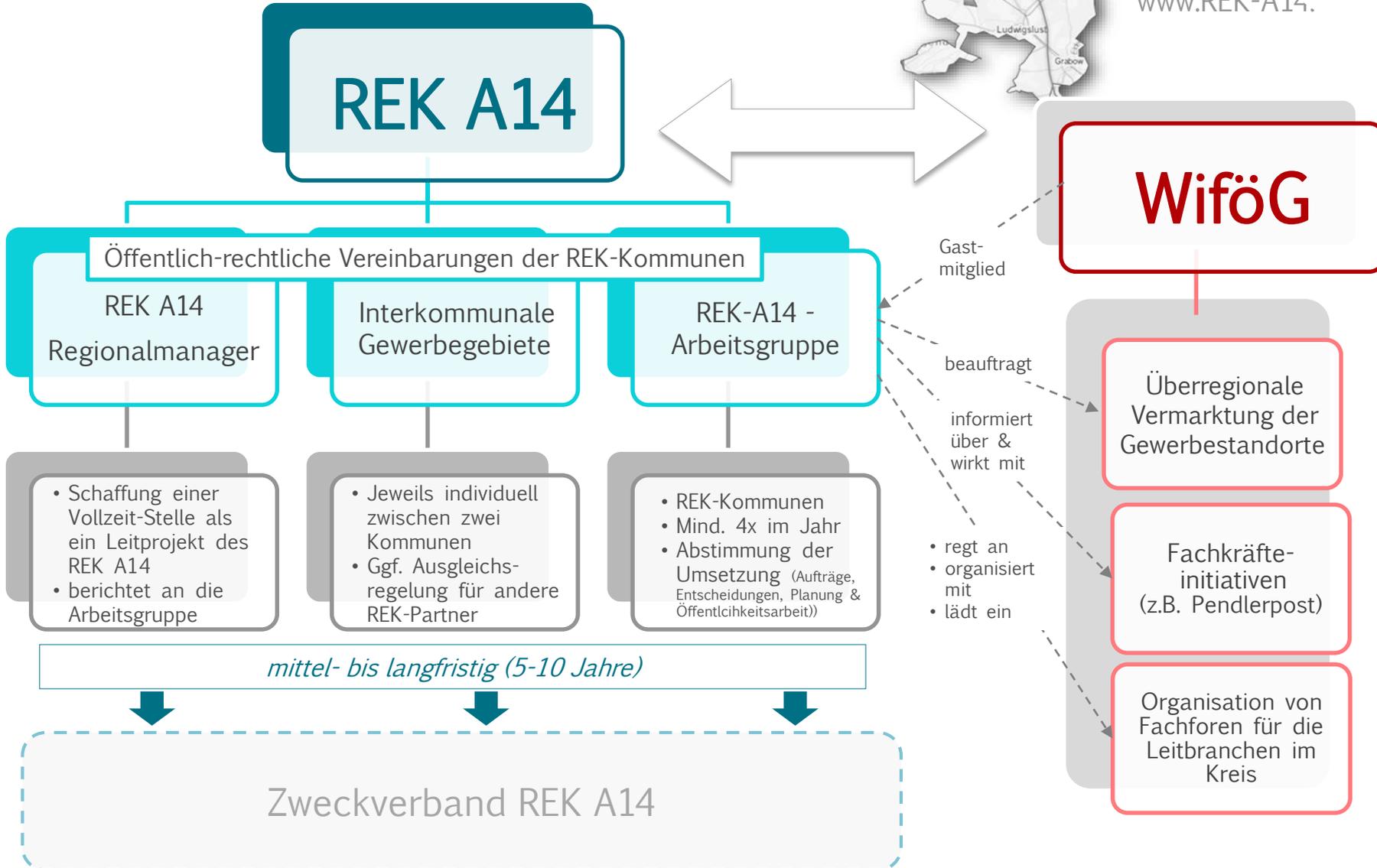
REK A14 - Organisation

Organisationsempfehlung zur kooperativen Umsetzung



cima.

www.REK-A14.



REK A14 - Organisation

Abgrenzung des Stelle des Regionalmanagers



cima.

www.REK-A14.

Regionalmanager REK A14

- Repräsentiert die **Region REK A14**
- Umsetzung der **Leitprojekte und der weiteren Maßnahmen des REK A14** (*auch Wohnen, Energie, etc.*)
- Initiator, Netzwerker, Berater
- Koordination der REK-Partner
- Evaluation der REK-Umsetzung, lfd. Monitoring
- Fundraising und Fördermittelakquisition
- Öffentlichkeitsarbeit für die REK-Region

→ **Räumlich und inhaltlich abweichendes Aufgabenspektrum**

Kommunale Wirtschaftsförderung

- Zuständig für die **Kommune**
- **Fokus Wirtschaftsentwicklung**
- Betreuung der ansässigen Unternehmen
- Vermarktung der kommunalen Gewerbeflächen
- Unterstützung lokaler Initiativen und lokaler Veranstaltungen
- Fördermittelakquisition für kommunale Aktivitäten
- Vertretung der Kommune in regionalen Wirtschaftsinitiativen, Vernetzung mit regionalen und überregionalen Akteuren

Wifög SWM

- Zuständig für den **gesamten Kreis**
- **Fokus Wirtschaftsentwicklung**
- Vermarktung der Gewerbebestände, Beratung ansiedlungsinteressierter Unternehmen
- Bestandspflege: Interessenvertretung der Wirtschaft, Fachkräfteinitiativen, Standortberatung
- Mitwirkung in überregionalen Branchennetzwerken, Hochschulkooperationen
- Messeteilnahmen, Veranstaltungen



Beispiel:

Stellenausschreibung des Regionalmanagers im Verein Region GießenerLand

Zur Umsetzung der im REK festgeschriebenen eigenständigen, innovativen Regionalentwicklung ist die Stelle eines Regionalmanager/in zu besetzen.

[Weitere Informationen zur Stellenausschreibung erhalten Sie hier...](#)

Quelle: www.giessenerland.de

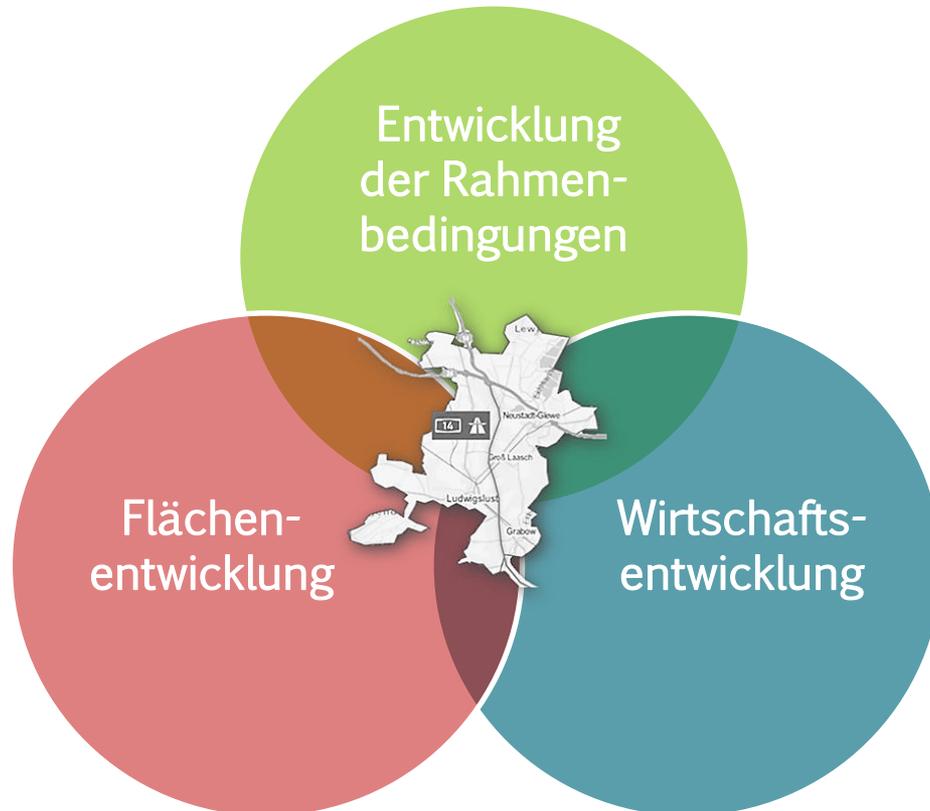
Aufgaben des REK A14



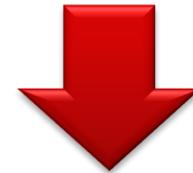
cima.

www.REK-A14.de

Regionale Entwicklung heißt *gemeinsam /abgestimmt* entwickeln.
Alle Maßnahmen basieren auf einer Kooperation der REK-Partner-Kommunen.



35 Maßnahmen
wurden entwickelt und
im Rahmen des RF II
vorgestellt und bewertet.



6 Leitprojekte
→ Steckbriefe mit Details zu
Projektlauf, Planungshorizont,
den Akteuren, Projektkosten und
der angestrebten Finanzierung.

Leitprojekte des REK A14



cima.

www.REK-A14.de

Verstetigung der
Kooperation zur Umsetzung
des REK A14
(REK A14 Regionalmanager)

Direktansprache von
Investoren

Tourismus-
masterplan

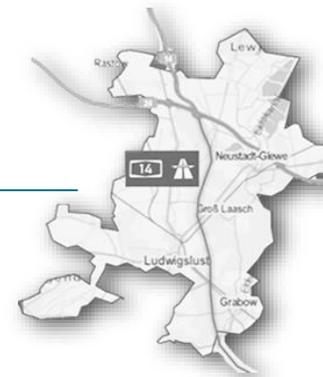
Regional abgestimmte
Wohnflächenentwicklung

Gewerbeflächen-
entwicklung

- Überregionales GE Brenz/Neustadt-Glewe
- Überregionales GE Lulu/Grabow

Ansiedlung eines
Rasthofes

Beispiel: Steckbrief



cima.

www.REK-A14.de

Leitprojekt 5

Direktansprache potenzieller Investoren



Projekttablauf

Kampagne zur Gewinnung von neuen Unternehmen

- Gezielte Auswahl von Unternehmen ausgewählter Leitbranchen (im Prozess bereits weitgehend definiert)
- Direktansprache mit persönlichem mailing nach erfolgter Adressselektion; Nachbearbeitung der Rückläufe
- Parallel weitere Info- und Marketingmaßnahmen (website, Flyer, Unterlagen zum Standort/ zu Standorten)

| Planungshorizont | Akteure | Projektkosten | Angestrebte Finanzierung |
|---|--|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ▪ Nach Klarheit über neue bzw. verbesserte Gewerbegebietsangebote unverzüglich; ▪ notwendiger Vorlauf nach Vorliegen der materiellen Voraussetzungen etwa 3 Monate | <ol style="list-style-type: none"> (1) REK Kommunen (2) REK A14-Regionalmanager auf Arbeitsebene (3) Einbindung der Wifög | <ul style="list-style-type: none"> ▪ ca. 10.000 € bei Fremdvergabe oder ggf. geringer bei Eigenleistung | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Anteilig durch die beteiligten Kommunen |

Regionales Entwicklungskonzept REK A14



Stadt Ludwigslust



Stadt Neustadt-Glewe



Stadt Grabow

- Gemeinde Brenz
- Gemeinde Wöbbelin
- Gemeinde Fahrbinde
- Gemeinde Groß Laasch



Landkreis Ludwigslust-Parchim

